

5. BDK

PROTOKOLL

30.01.2023

9:00 UHR - -

Anno-Gymnasium Siegburg

EINBERUFEN VON	BeVo
BESPRECHUNGSART:	Hauptversammlung
BESPRECHUNGSLEITER	██████████
PROTOKOLLFÜHRERIN	██████████
ZEITNEHMER	██████████
TEILNEHMER	Siehe Anmeldeleiste

Tagungsordnungspunkte

2 MIN

BEGRÜßUNG

██████████

DISKUSSION	Der BSSP ██████████ eröffnet die Sitzung.

[ZUGESTANDENE REDEZEIT]

WAHLEN

BEVO

DISKUSSION	1. Tagespräsidium - ██████████ ist TaPrä	
Protokollantin -> ██████████ Einstimmig		
Zählkommission: - ██████████ - ██████████ - ██████████ Einstimmig angenommen		
Alle stellen sich vor.		
AUFGABEN	ZUSTÄNDIGE PERSON	
Gegenseitiges Kennenlernen	██████████	
Vorstellen des Tagesplan	██████████	

2 MINUTEN

VORSTELLUNG DER TAGESORDNUNG

██████████

DISKUSSION	Vorstellen der Workshops
Einteilung der Anwesenden in 4 Gruppen	

29 MIN

WORKSHOP 1

[VORTRAGENDER]

DISKUSSION	Ideen von SVen zusammenschließen
SV Strukturen	

15 MINUTEN

PAUSE

3 MINUTEN

NACHWAHL VERTRETUNG
SCHULAUSSCHUSS

██████████ / ██████████

DISKUSSION	██████████ stellt sich in vor Antrag auf öffentliche Abstimmung - Einstimmig angenommen
██████████ mit 17 von 17 Stimmen gewählt	
17 Bonner anwesend	

2 MIN

ERKLÄRUNG DES ANTRAGSVERFAHREN
UND DER GO

██████████

DISKUSSION	Antragsarten und Veränderungen werden erklärt z.B. Generaldebatte / Rednerliste / Zeit

7 MIN

BERSUCH DES BÜRGERMEISTERS

██████████

DISKUSSION	██████████ (Schulleiter Anno Gymnasium) und ██████████ (BM Siegburg) stellen sich vor. Bedanken sich für die Anwesenheit
Bittet die BSV durchzuhalten. Dinge in die Hand nehmen. Mitbeeinflussen und wünscht einen guten weiteren Tag.	
Antrag auf die weitere Diskussion über die weitere Anwesenheit des Bürgermeisters und zwei weitere. - Gegenrede: keine Gegenrede - Anwesenheit wird bestätigt und zugelassen	

1 MIN

FORTSETZUNG ERKLÄRUNG DES
ANTRAGSVERFAHREN UND DER GO

██████████

DISKUSSION	Handzeichen werden erklärt

22 MIN

EINSATZ FÜR MITGLIEDSCHAFT DER
LSV IN DER BSK

██████████

DISKUSSION	Es wird über den folgenden Text diskutiert: „Die 5. Bezirksdelegiertenkonferenz der Bezirksschülervertretung Bonn-Rhein-Sieg möge beschließen, dass die BSV und ihre Organe, insbesondere die Landesdelegierten und der Vorstand, sich aktiv dafür einsetzen sollen, dass die Landesschülervertretung Nordrhein-Westfalen Mitglied der Bundesschülerkonferenz wird.“ Begründung: Die Bundesschülerkonferenz ist die ständige Konferenz der Landesschülervertretungen der Länder in der Bundesrepublik Deutschland, in der bildungspolitische Angelegenheiten überregionaler Bedeutung behandelt werden. Die Bundesschülerkonferenz verfolgt das Ziel einer gemeinsamen Meinungs- und Willensbildung und der Vertretung gemeinsamer Anliegen und stellt damit eine gute Möglichkeit dar, die Interessen der Schüler aus den einzelnen Ländern zu vertreten. Nichtsdestotrotz werden der Bildungsföderalismus Deutschlands sowie die Souveränität der einzelnen Landesschülervertretungen durch die
-------------------	--

Bundesschülerkonferenz nicht angetastet. Dreizehn Landesschülervertretungen sind Mitglied der Bundesschülerkonferenz und nutzen diese ihnen gebotene Möglichkeit der Mitwirkung und Vertretung der Interessen der Schüler. Bei allen Vorbehalten der LSV gegenüber der BSK ist es kaum möglich, nachzuvollziehen, wieso die LSV NRW sich der Mitgliedschaft in der Bundesschülerkonferenz vehement verschließt. Nicht zuletzt schreibt auch die Satzung der Landesschülervertretung NRW vor, dass diese auch auf Bundesebene aktiv sein solle. Zur Ermöglichung der besseren und weitreichenderen Vertretung der Interessen und Anliegen der Schüler in Nordrhein-Westfalen und damit auch im Rhein-Sieg-Kreis und in Bonn soll sich die Bezirksschülervertretung Bonn-Rhein-Sieg dafür einsetzen, dass die LSV-Mitglieder Bundesschülerkonferenz wird.
Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Antragsberatung:
- Gegenrede:
- [REDACTED]: Kritik über das nicht vorhanden sein des Genderns / wir werden laut / ist auf Bundesebene aktiv/ liest Entschluss der LSV vor (80. LVS-Erlass) / aller SVn / gemeinsame SVn / Anpassung an Gleichberechtigung und Mitarbeit / Unabhängigkeit / ungleiches Stimmrecht / sozioökonomisch ...

Generaldebatte:
- Ein Drittel Mehrheit
- Go-Antrag aus dem Plenum Schließung der Rednerliste: einstimmig angenommen
- Go-Antrag vom BeVo auf Begrenzung der Redezeit auf 20s (Änderung 1:30 Min): Mehrheit auf Sicht
- [REDACTED] nimmt Zeit
- [REDACTED]: LSV NRW vertritt andere Werte / nicht paritätisch / gleichviele wie Saarland / anderer (Vibe)
- [REDACTED]: nicht alle Länder vorhanden/ durch NRW legitimierter/
- [REDACTED]: BSK keine Vorteile / bereits auf dem Bund und Land tätig / Knebelvertrag / politische Diskurs / Schwäche im Antrag
- [REDACTED]: LSV passt nicht zur BDK, NRW stärkste Kraft / NRW sind Verlierer / passt nicht zu Werten
- [REDACTED]: Stimmt Einbringung LSV / BSK zu, Verpflichtung Grundsatzprogramm, auf einen Mittelpunkt kommen, Landesdelegierte sollen sich einsetzen (Meinung liegt bei Delegierten/ freies Mandat
- [REDACTED]: Abgabe Mandat als Landesdelegierter, wenn Annahme Landesdelegierte haben offenes Mandat

Abstimmung
19 dafür
37 dagegen
4 Enthaltung
Antrag abgelehnt

16 MIN EINHALLICHES GENDERN [REDACTED] / [REDACTED] /

DISKUSSION Es wird über den folgenden Text diskutiert: „Die 5. BDK möge beschließen, dass für alle Texte der BSV Bonn-Rhein-Kreis, auch für digitale Texte, eine einheitliche Form des Genderns, z.B. das Binde-I, verwendet wird“

Begründung [REDACTED]: keine Genderdebatte, Geschlechter gerechte Sprache, Zitat §14 Abs.3, paradox, gendern nein, streichen, Umsetzung, Uneinheitlichkeit (Doppelpunkt/ Strich/ Stern) Genderflickenteppich, einheitlich in Schriftform

[REDACTED] GO Antrag:
Gegenrede:
- Bereits beschlossen
- Einheitliches Gendern bereits beschlossen
- [REDACTED]: Gleichsetzung mit Frauenrechten, Gleichberechtigung
- [REDACTED]: überspringen des Antrags:
- [REDACTED]: alle sollen dasselbe nutzen
- BeVo: bereits beschlossen

Abstimmung: Mehrheit auf Sicht

15 MIN ANTRAG BEZIERKSVERBINDUNGSLEHRER [REDACTED] / [REDACTED] /

DISKUSSION Es wird über den folgenden Text diskutiert: „Die 5. BDK möge beschließen, dass der Vorstand auf geeignete SV-Verbindungslehrkräfte zugeht, um diese für die Funktion als Bezirksverbindungslehrkräfte zu gewinnen. Der Vorstand berichtet der

	nächsten BDK über seine Bemühungen und schlägt ggf. der BDK geeignete Kandidierende zur Wahl vor.“
Begründung	██████████: Funktionen von SV Lehrern / Funktion / Wichtigkeit der VerbindungslehrerInnen / Lehrer lehnen Bitte ab / BeVo soll auf Lehrer zugehen / Möglichkeiten /
Frage nach Aufgaben =>	Beratung/ Input
Unterstützung BeVo? =>	Lehrer werden als zusätzliche Beratung hinzugezogen
██████████:	bekommen LehrerInnen die Möglichkeit
GO-Antrag auf Generaldebatte von	██████████: Antrag abgelehnt
Abstimmung	
Dafür	7
Dagegen	Mehrheit auf Sicht

8 MIN VORSTELLUNG KANDIDATINNEN BSSP UND VEREINFACHUNG VON WAHLEN [VORTRAGENDER]

DISKUSSION	<p>Es wird über den folgenden Text diskutiert: „Die 5. Bezirksdelegiertenkonferenz der Bezirksschülervertretung Bonn-RheinSieg möge beschließen, dass § 5 der Geschäftsordnung wie folgt geändert wird:</p> <p>§ 5 – WAHLEN</p> <p>1. Wahlen werden nach einer Kandidatenbefragung und – sofern beantragt – nach einer Personaldebatte durchgeführt. Bei der Wahl des Bezirksschülersprechers geht dem eine Selbstvorstellung der Kandidaten in Form einer Rede voraus.</p> <p>2. Wahlen finden grundsätzlich geheim und schriftlich statt.</p> <p>3. Die Wahlen zu den Beisitzern im Bezirksvorstand und den Landesdelegierten können per Handzeichen durchgeführt werden, sofern es keine begründete Gegenrede gibt. Auf Antrag können auch andere Wahlen per Handzeichen durchgeführt werden, wenn es nur einen Kandidaten gibt.</p> <p>4. Als gewählt gilt, wer im ersten Wahlgang die einfache Mehrheit erhält. Kommt es zu einem Stimmengleichstand, so findet ein zweiter Wahlgang als Stichwahl zwischen den stimmengleichen Kandidaten statt.</p> <p>5. An der Wahl von Ausschussmitgliedern o.Ä. dürfen nur Delegierte und Mitglieder des Bezirksvorstandes wählen, die der Region des Ausschusses angehören. So dürfen z.B. an der Wahl des Mitglieds im Schulausschuss der Bundesstadt Bonn auch nur Bonner Schüler wählen. Der jeweilige Stellvertreter wird der Kandidat mit den jeweils zweitmeisten Stimmen.“</p>
-------------------	---

Begründung ██████████:

Begründung: Durch die bisher angewandte Kandidatenbefragung ist es den Kandidaten nur bedingt möglich, eigene Schwerpunkte zu setzen und ihre Ideen sowie ihre Pläne hinreichend zu erläutern. Um die Delegierten besser auf die Wahl vorzubereiten und außer Fragen, auf die viele Kandidaten ähnlich antworten, mehr Unterscheidbarkeit zu ermöglichen, soll es für die Kandidaten bei der Wahl zum Bezirksschülersprecher und damit zum wichtigsten Amt innerhalb der BSV die Möglichkeit geben, sich selbst mit einer Rede vorzustellen. Insbesondere die Wahl der Beisitzer im Bezirksvorstand und der Landesdelegierten führte aufgrund der großen Anzahl der Bewerber bislang teilweise zu starken zeitlichen Verzögerungen, da durch die schriftlichen und geheimen Wahlen insbesondere bei Wahlen mit vielen Kandidaten ein enormer Mehraufwand entsteht. Dem soll vorgebeugt werden, indem die Wahlen zu den betreffenden Ämtern zukünftig auch per Handzeichen möglich sein sollen. Durch die Möglichkeit der Gegenrede wird allerdings das Recht der Delegierten, die Wahl geheim durchzuführen, nicht angetastet.

GO – Antrag auf getrennte Abstimmung: Mehrheit auf Sicht

Absatz 1:
Einstimmig angenommen

Absatz 2
Gegenrede ██████████: Wahlen Wichtig, freie Wahl,

Abstimmung
Minderheit auf Sicht
Abgelehnt

3 MIN

RELIGION FEINDLICHKEIT

[VORTRAGENDER]

DISKUSSION	Es wird über den folgenden Text diskutiert: „ § 2 — ZWECK DES VERBANDES 4. Die Zusammenarbeit mit frauen- und männerfeindlichen, homophoben, rassistischen, (antisemitischen) Religionen feindlichen und behindertenfeindlichen Organisationen ist untersagt.“
Gegenrede ██████████ : Atheisten? Formale Änderung	
GO-Antrag aus dem Plenum: Schluss der Debatte Angesicht der Zeit => einstimmig angenommen Antragberatung beendet Antrag einstimmig angenommen Andere Anträge vertagt	

Schließung der BDK um 13 Uhr